

Zeitschrift:	Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisierte Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique
Herausgeber:	Schweizerischer Traktorverband
Band:	12 (1950)
Heft:	5
Artikel:	Störungen
Autor:	Fritschi, H.
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-1048776

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Seite der Kleinmaschinenbesitzer

Störungen

von Hch. Fritschi, Werkführer am «Strickhof» in Zürich.

Bei den heute verwendeten Motoren sind — bei der Beachtung einer guten Wartung — Störungen äusserst selten. Beim Aufsuchen einer Panne soll genau schematisch — entsprechend der Aufstellung dieser Tabelle — gearbeitet werden. Es hat gar keinen Sinn irgendwelche Bestandteile abzuschrauben. Die Ursache des Versagens des Motors soll genau abgeklärt werden. Nachher sind die möglichen Störungsquellen, wie unten aufgezählt, eine nach der andern, zu überprüfen und gegebenenfalls zu beheben.

I. Der Motor springt nicht an.

A) Der Betriebsstoff gelangt nicht in den Vergaser:

1. Betriebsstoffhahn geschlossen,
2. Kein Betriebsstoff im Tank.
3. Leitung verstopft: abnehmen und reinigen.
4. Filter verstopft: abnehmen und reinigen.
5. Schwimmernadel verstopft: abnehmen und reinigen.
6. Vergaserdüsen verstopft: ausblasen.
7. Luftloch im Behälterdeckel verstopft: reinigen.

B) Der Betriebsstoff gelangt in den Vergaser:

Die Zündkerze ausschrauben und nachsehen ob sie feucht ist.

a) Die Kerze ist feucht:

1. Zu viel Benzin eingespritzt.
2. Den Vergaser übertrieben «getupft».
3. Schwimmernadel schliesst nicht: Nadsitz reinigen oder, wenn beschädigt, ersetzen, Schwimmernadel frei machen, wenn sie klemmt.

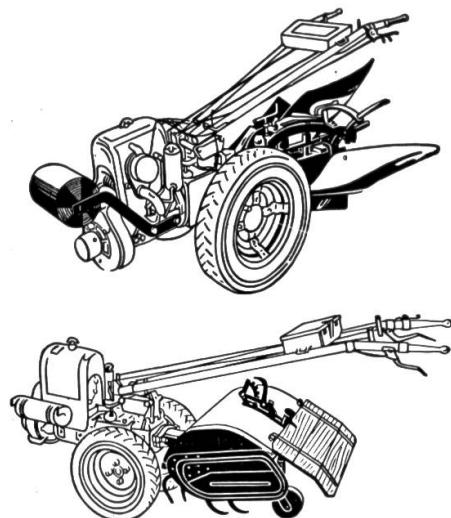
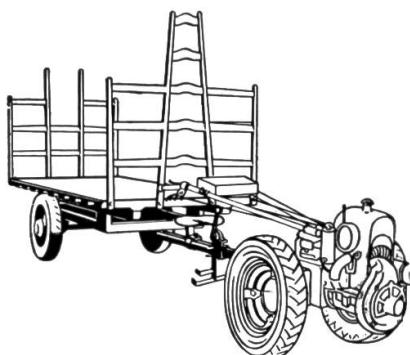
**Traktoren-Treibstoffe
Oele
Fette**



8 und 10 PS

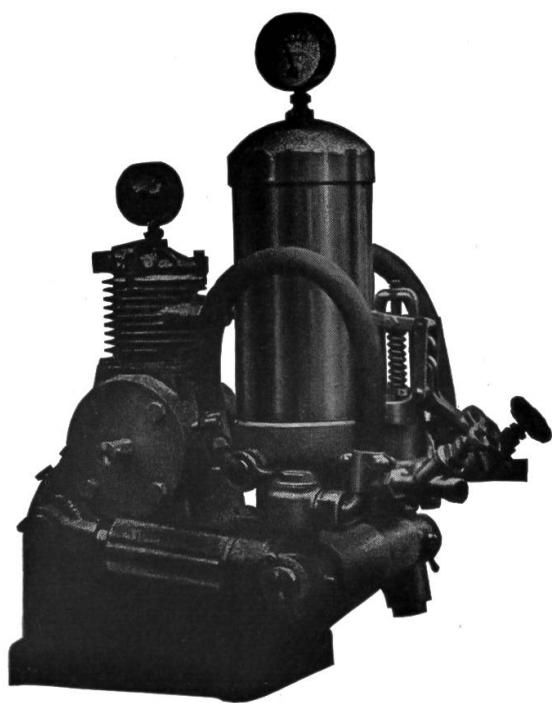
Universal-Landbaumaschine **GRUNDER**

(Einachs-Traktor) 3-GU vom I.M.A. geprüft und anerkannt. Kombiniert mit Pflug, Bodenfräse, Hack-, Häufel- u. Ernteapparaten, Zugdeichsel usw.



**A. GRUNDER & CO. Motoren- u. Maschinenfabrik
A.-G. BINNINGEN - BASEL**
Tel. (061) 2 42 57

BIMOTO Anbaupumpen



zum Anbau an Traktoren,
Mäher und Seilwinden.

Für die Baum- und Reben-
Spritzung.

Komplette Spritzwagen mit
Anhänge-Vorrichtung an
Traktoren.

Verlangen Sie Spezial-Offerte!

Birchmeier & Cie., Künten

Kt. Aargau

4. Schwimmer undicht: ersetzen.
5. Bei allen 4 Fällen muss der Motor vor der Neuinbetriebsetzung getrocknet werden und zwar wie folgt: Betriebsstoffhahn schliessen, Luftschieber am Vergaser öffnen. Den unter dem Gehäuse angebrachten Hahn (oder Schraube) öffnen, um den sich im Gehäuse befindlichen Treibstoff ausfliessen zu lassen. Zischhahn auf dem Zylinder öffnen und den Ausfluss des zurückgebliebenen Betriebsstoffes durch Drehen des Motors fördern bis kein Benzin mehr ausfliesst. Zündkerze gut trocknen und den Motor, ohne den Vergaser zu «tupfen», mit offenem Luftschieber anwerfen.

b) Die Kerze ist trocken:

Zündkabel an die ausgeschraubte Kerze anschliessen, Kerze auf den Zylinderkopf legen und mit offenem Zischhahn den Motor von Hand drehen;

c) Es zeigen sich keine Funken an den Kerzenelektroden:

1. Zündkerze verrust oder verölt: reinigen.
2. Zündkerze beschädigt: ersetzen.
3. Zündkabel gelockert: Kabelschuh reinigen und festmachen.
Zündkabel von der Kerze abnehmen und Kabelende ca. 2—3 mm vom Zylinder entfernt halten, Motor drehen, es sollen regelmässig Zündfunken überspringen.

d) Es springen keine Funken vom Kabel zum Zylinder über:

Mechaniker zuziehen und Störung beheben lassen.

e) Es zeigen sich Funken an den Kerzenelektroden:

1. Vergaserbefestigung mangelhaft: festziehen.
2. Dichtung beim Vergaserflansch defekt: ersetzen.
3. Ungenügende Kompression: Motor zur Prüfung der Lieferfirma übergeben.

II. Der Motor springt schlecht an.

A) In jedem Betriebszustand:

In diesem Fall kann irgend einer der unter I. genannten Fehler die Ursache des schlechten Anspringens sein.

B) Nur in kaltem Zustand:

Mangelhafte Abdichtungen, welche den Zutritt falscher Luft zum Gasgemisch ermöglichen, sind für die Inbetriebsetzung des kalten Motors besonders nachteilig. Die Abdichtung des Vergasers, des Zylinderkopfes und der Zündkerze prüfen, indem man den kalten Motor von Hand dreht und ein wenig Oel auf die Dichtungsorgane giesst. Es werden sich, bei Undichtigkeit, Luftblasen bilden. Dichtungsflächen gut reinigen und mit neuer Dichtung gutabdichten.

C) Nur in warmem Zustand:

1. Der Vergaser ist überschwemmt:

Siehe I. B), a) 5.

2. Verdunstung des Betriebsstoffes:

Es kommt oft vor, dass sich die Wiederinbetriebsetzung des Motors deshalb schwierig gestaltet, weil der Motor vorher nicht unter Berücksichti-



Shell-Motorenreibstoffe und Schmieröle verleihen Ihrem Traktor Kraft und Ausdauer

Langjährige Erfahrungen, die «Shell» in allen Erdteilen sammeln konnte, haben zur Entwicklung von Brennstoffen und Oelen geführt, die den Betriebsbedingungen der Landwirtschafts-Traktoren genau entsprechen. Ihre Verwendung bürgt dem Landwirt für wirtschaftlichen und sparsamen Betrieb.

Shell Traktoren - Petrol

Shell White Spirit

Shell Benzin



Klopfeste
Brennstoffe für Vergasermotoren

« Diesoline »

Hochwertiger Dieseltreibstoff
von größter Zündwilligkeit

Shell X-100 Motor Oil

Das Oel von höchster Schmierkraft

Shell Rotella Oel

Das Spezialschmiermittel für Dieselmotoren

SHELL (Switzerland) Zürich und Verkaufsbureaux

gung der vorgesehenen Massregeln ausser Betrieb gesetzt wurde, so dass die leichtsiedenden Bestandteile des im Schwimmergehäuse oder Tank gebliebenen Treibstoffes verdunstet sind: Schwimmergehäuse und evtl. Tank entleeren und mit frischem Betriebsstoff auffüllen.

3. Betriebsstoff-Stand im Vergaser zu hoch:
 - a) Schwimmernadel schliesst nicht: (siehe I. B., a) 3.
 - b) Schwimmer undicht: ersetzen.

III. Der Motor steht still.

A) Der Motor steht langsam still:

Alle unter I («Der Motor springt nicht an») genannten Störungsmöglichkeiten beachten. Die durch einen Fehler in der Zündung entstehenden Störungen verursachen gewöhnlich ein plötzliches Stillstehen des Motors. Diejenigen Störungen, welche auf schlechter Vergasung beruhen, machen sich meistens durch das sogenannte «Spuken» des Vergasers bemerkbar.

B) Der Motor steht plötzlich still (gewaltsam):

Die Kurbel des Motors lässt sich nicht mehr durchdrehen. Die Ursache ist in diesem Falle meistens ein festgeklemmter Kolben.

1. Schmierung ungenügend: zu wenig Oel oder minderwertige Oelqualität.
2. Motor ungenügend eingelaufen.
3. Motor zu lange überlastet.
4. Motor wegen zu armem Vergaser-Gemisch überhitzt.
5. Schlechte Kühlung, weil Ventilatörgehäuse verstopft und Kühlrippen verschmutzt.
6. Verwendung einer, für den Motor ungeeigneten Zündkerze.
Den Motor in die Lieferfirma senden.

IV. Unregelmässiger Gang.

Die während des Betriebes vorkommende unregelmässige Arbeitsweise ist oft auf mehrere gleichzeitig auftretende Fehler zurückzuführen. In solchen Fällen darnach trachten, sämtliche Fehler zu beheben.

A) der Motor klopft und klingelt:

1. Verwendung einer ungeeigneten Zündkerze.
2. Das Vergaser-Gemisch ist zu arm: Düse oder Leitung teilweise verstopft (siehe I. A). Falsche Luft in der Ansaugleitung (siehe II. B).
3. Motor stark verrusst, Lager des Motors abgenützt: Durch Mechaniker oder Lieferfirma beheben lassen.

B) Der Motor wird heiss und zieht nicht:

1. Kontrolle nach A) ausführen.
2. Auspuffrohr oder Auspufftopf verstopft: Durch Mechaniker reinigen lassen.
3. Ventilatorsieb oder Kühlrippen verschmutzt: reinigen.
4. Schmierung mangelhaft: zu wenig Oel oder schlechtes Oel: besseres Oel verwenden, genau nach Vorschrift des Lieferanten.

INTERNATIONAL HARVESTER



KÜHLSCHRÄNKE

Standard

De Luxe

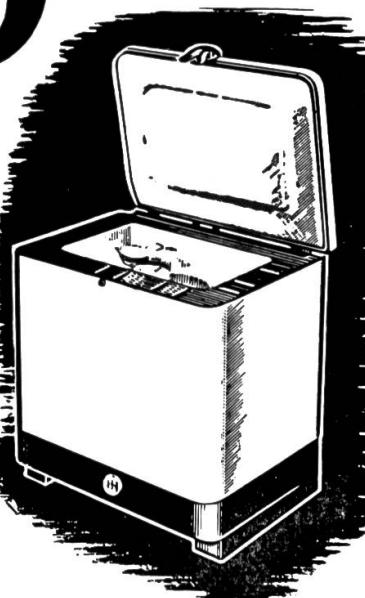
Super de Luxe

sichern das Frischhalten der Lebensmittelvorräte und vereinfachen dadurch die Zubereitung der Mahlzeiten.

INTERNATIONAL HARVESTER Kühlschränke sind geräuschlos, praktisch, billig im Unterhalt.

TIEFKÜHLTRUHEN (120 bis 440 l Fassungsvermögen)

sind geschaffen für die Frischerhaltung von grossen Mengen Gemüse, Fleisch und Früchten. So saftig wie Sie im Sommer die Früchte hineinlegen, gelangen sie im Winter auf den Tisch. Mit einer INTERNATIONAL HARVESTER Tiefkühltruhe verfügen Sie über die letzte Neuheit fortschrittlicher Ernährung.



**INTERNATIONAL HARVESTER
COMPANY A.G.**

ZÜRICH HOHLSTRASSE 100
TEL. : (051) 23.57.40

MCCORMICK INTERNATIONAL TRAKTOREN UND LANDMASCHINEN
INTERNATIONAL LASTWAGEN - INTERNATIONAL HARVESTER KÜHLSCHRÄNKE UND
KÜHLTRUHEN - INTERNATIONAL INDUSTRIE- UND BAUMASCHINEN

5. Entleerungshahn am Motorgehäuse offen: schliessen.

Der Motor selbst soll nicht demontiert werden. Bei Schwierigkeiten wende man sich an die Lieferfirma oder eine gute mechanische Werkstätte.

Aus **Heft Nr. 2** der Schriften des Schweizerischen Traktorverbandes betitelt «Die Betriebsbereitschaft unserer Motormäher», Preis Fr. —.80. Bestellung gegen Einzahlung von Fr. —.90 auf das Postcheckkonto VIII 32608 (Zürich) des Schweiz. Traktorverbandes, Brugg. Auf die Rückseite des rechten Abschnittes schreibe man «Separatdruck Nr. 2».

Lehrreiche Separatdrucksachen:

- | | |
|---|----------------|
| Nr. 1 «Verkehrserziehung», von Ing. Besmer, Zürich, mit allen Verkehrszeichen und zahlreichen Skizzen aus dem Strassenverkehr,
16 Seiten | Preis Fr. —.80 |
| Nr. 2 «Die Betriebsbereitschaft unserer Motormäher», von Hch. Fritschi, Werkführer, Zürich, 13 Seiten. | Preis Fr. —.80 |
| Nr. 4 «Handhabung und Instandhaltung der landw. Maschinen», mit 33 Abbildungen, von W. Schmid, Werkführer, Zürich, 24 Seiten | Preis Fr. —.80 |
| Nr. 5 «Felgen und Gummireifen, 24 Seiten, mit 29 Abbildungen und 6 Tabellen, von Hch. Fritschi, Werkführer, Zürich. | Preis Fr. —.80 |

Alle diese Arbeiten sind vor dem Juni 1949 im «Traktor» erschienen. Wir empfehlen sie daher insbesondere jenen Mitgliedern, die nach dem Juni 1949 unserem Verband beigetreten sind.

Bestellungen gibt man am besten gegen Vorauszahlung des betreffenden Betrages, zuzüglich Fr. —10 pro Broschüre für Porto, auf.

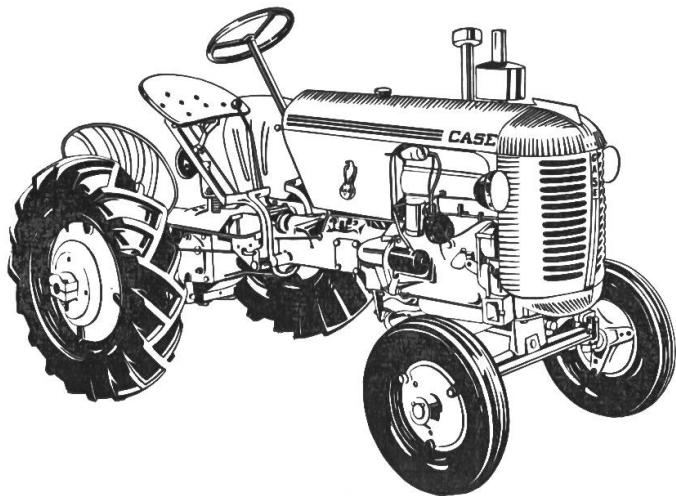
Postcheckkonto: VIII 32608 (Zürich), Schweizerischer Traktorverband, Brugg.



Mitglieder,
jetzt beginnt die Zeit der
Arbeitsspitzen
und daher vermehrter
Unfallgefahren
Seid mehr denn je
vorsichtig !

CASE-TRAKTOREN

wirtschaftlich und unverwüstlich



Neu! Modell 1950

Modell «VAO», 20 PS, niedriger Traktor für Obstbaugebiete

3 weitere Modelle

VA, S, DI, mit 20, 27 und 38 PS.

Welcher interessiert Sie?

Schreiben Sie uns! Gerne geben wir Ihnen jede weitere Auskunft.

L. ALLAMAND AG., Ballens (Waadt) Tel. 021 / 7 91 04

Noch einige erfahrene Regionalvertreter gesucht.

ROLLSYNOL MOTOR OIL,
das Öl mit dem hohen Viskositätsindex, hält Ihren Motor sauber, schützt ihn gegen rasche Abnutzung und erspart Ihnen Reparaturkosten